



ROCKETinsider

ROCKET | Rosenheim Center for Entrepreneurship

Oktober
2022



IN EIGENER SACHE | ROCKETinside



Hier der Trailer zum Kurs.

ROCKET goes AWPM/FWPM: **StartUP Prototyping** - Wahlfach WiSe 22/23

In diesem Wintersemester bietet das ROCKET ein neues Wahlfach an - als AWPM bzw. FWPM für INF / WIF. 5 ECTS | 4 SWS.

- Bau dein Produkt.
- Lerne, es zu verkaufen.
- Sei Teil eines interdisziplinären Teams.
- Erlerne das StartUP Mindset!

All das und noch viel mehr lernen die Teilnehmer*innen von unserer Gründungsberaterin Andrea Socher, Startup-Spezialist Michael Kriegel und vielen anderen Coaches!

Wir freuen uns schon auf diesen nächsten Baustein im ROCKET Portfolio!



UPDATE | IDEAchallenge 2022

Beim großen Pitchevent präsentierten 22 hochmotivierte und top vorbereitete Teams der Jury – bestehend aus Evi Bachmaier | Stellwerk18, Nikola Thierfelder | QAware und Helmut Hundhammer | Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling – ihre Ideen in Form von 3-minütigen Pitches. Sowohl die Jury als auch die Teilnehmer*innen genossen sichtlich die Vielfalt der Ideen, die auf sehr hohem Niveau ausgeführten Pitches und die durchgängig gute Stimmung! Wir haben die Jury nicht um die schwere Aufgabe beneidet, aus diesen tollen Pitches 3 Siegerteams auszuwählen!



Die Preisverleihung mit Bekanntgabe der Gewinner*innen findet am 21. Oktober 2022 im Stellwerk 18 ab 15:45 Uhr statt. Ein paar freie Plätze gibt es noch!

Wer dabei sein will, meldet sich schnellstmöglich unter rocket@th-rosenheim.de.

Die IDEAchallenge 2023 steht schon in den Startlöchern! Fangt schonmal an, Ideen zu spinnen!



BRANDNEW | Entrepreneurship-Zertifikat



NEU: Ab dem Wintersemester 2022/23 gibt es für Studierende aller Studiengänge die Möglichkeit, das kostenlose Entrepreneurship-Zertifikat „StartUP Competence+“ zu erwerben!

Um das Zertifikat zu erhalten, müssen folgende drei Leistungen positiv absolviert werden:

- Online Kurs: Einführung in Entrepreneurship (bald verfügbar)
- Teilnahme an zwei Events des Rocket oder ROLIP
- ein Allgemeines Wahlfach - zur Auswahl stehen:
 - Decision making in an unstructured, complex, changing world
 - Project Management - innovation, quality, success
 - StartUp Prototyping
 - Innovation Sprints
 - Unternehmensgründung

Baut euer Kompetenzprofil aus und macht mit! Bei Fragen könnt ihr euch an [Manuela Zimmermann](#) und natürlich ans [ROCKET](#) wenden!



INFO | Entrepreneurial Skills Charta

Im Fördernetzwerk „Entrepreneurial Skills“ des Stifterverbandes, der Dieter Schwarz Stiftung und der Campus Founders in Kooperation mit der Allianz SE wurden durch über 50 Hochschulvertreter*innen elf Thesen zur Entwicklung erfolgreicher, nachhaltiger Entrepreneurship Education entwickelt und in einem co-kreativen Prozess durch einen breiten Kreis von weiteren Expert*innen ergänzt. Sie dienen als Orientierungshilfe, um Lehrende und Hochschulleitungen bei der Ausgestaltung ihrer Entrepreneurship-Education-Formate zu unterstützen.

Auch die TH Rosenheim ist als Unterzeichner dieser Charta gelistet und bekundet damit die Unterstützung der darin formulierten Thesen.



ENTREPRENEURIAL
SKILLS CHARTA[®]

1. Entrepreneurship Education umfasst eine Vielzahl von zukunftsrelevanten Kompetenzen
2. Entrepreneurship Education braucht eine wirkungsorientierte und datenbasierte wissenschaftliche Begleitung
3. Entrepreneurship Education ist praxisnah, evidenzbasiert und nutzt ganzheitliche Methoden
4. Entrepreneurship Education orientiert sich an den Bedarfen der Zielgruppe
5. Entrepreneurship Education muss fachspezifisch weiterentwickelt werden
6. Entrepreneurship Education muss organisationsstrukturell umfassend verankert werden
7. Entrepreneurship Education muss als Schnittstellenthema zu Transfer, Forschung, Gründungsservice und Wirtschaft entwickelt werden
8. Entrepreneurship Education braucht einen Kulturwandel an Hochschulen
9. Entrepreneurship Education muss im Curriculum strukturell verankert werden
10. Entrepreneurship Education ist interdisziplinär und kooperativ
11. Entrepreneurship Education bedeutet Bildung für gesellschaftliche Verantwortung, Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit

Die ausführliche Version dieser Charta findet ihr unter <https://www.stifterverband.org/entrepreneurial-skills-charta>



PREVIEW | Gründungswoche 2022

Während der bundesweiten Aktionswoche - von 14.11. 2022 bis 20.11.2022 - bieten die Partner der Gründungswoche Workshops, Seminare, Planspiele, Wettbewerbe und viele weitere Veranstaltungen rund um das Thema berufliche Selbständigkeit an. Gemeinsam mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz setzen sie damit Impulse für eine neue Gründungskultur und ein freundlicheres Gründungsklima in Deutschland.



Gründungswoche
Deutschland
www.gruendungswoche.de

Natürlich ist auch das StartUP-Ökosystem in Rosenheim mit einer Vielfalt an Veranstaltungen am Start.



WIRTSCHAFTSJUNIOREN
ROSENHEIM

Montag, 14.11.2022 | ab 18 Uhr | Gasthaus Höhensteiger in Westerndorf
Alles eine Frage der Chancen?
Warum die einen noch suchen und die anderen schon erfolgreich umsetzen!



WERK18®
Weichen in die
digitale Zukunft

Donnerstag, 17.11.2022 | ab 18 Uhr | Ballhaus Rosenheim
IM:PULS Forum 2022: Nachhaltigkeit! Jetzt! Ökonomie und die Grenzen des Wachstums:
Warum Unternehmen die Welt retten können.

Montag, 24.11.2022 | 9 Uhr | Stellwerk 18
Aktuelle Trends bei der Startup-Finanzierung

Technische
Hochschule
Rosenheim



15.11. - 28.11.2022 | verschiedene Locations
Zweiwöchiges Kompaktformat „5 EURO alpine impact sprint“ - powered by
(Details siehe nachfolgende Rubrik)



Seid dabei! Bei Fragen - immer gerne ans ROCKET wenden unter rocket@th-rosenheim.de



DEEPPDIVE | 5 EURO alpine impact sprint

Die TH Rosenheim ist in der Gründungswoche 2022 mit einem zweiwöchigem Kompaktformat - dem „5 EURO alpine impact sprint“ vertreten. Powered by ROCKET. Durchgeführt von Michael Kriegel.

In diesem Format werden Ideen für die Herausforderungen in der Alpenregion gesucht. Für die vier Problemfelder „Mobility | Energy | Work | Communication“ werden Lösungen konzipiert, die sich mit unternehmerischem Mindset und Kreativität umsetzen lassen.

In 4 kompakten Blöcken und Challenges werden die Teilnehmer*innen praxisnah bei den ersten Schritten der Ideenfindung und -umsetzung begleitet und mit Gleichgesinnten und Praxispartnern aus dem Alpenraum vernetzt.

Los geht's am 15.11.2022 im Stellwerk18, der Abschluss mit der Vorstellung der Projekte findet am 27.11.2022 im Rahmen des „Make'n Create“ an der TH Rosenheim statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Studierenden der TH Rosenheim.



Wir sind gespannt auf viele spannende Impulse für unsere schöne Region!



Stell dich bitte kurz vor: was genau macht dein Startup und was ist das Besondere an deiner Geschäftsidee?

Hallo, mein Name ist Kathrin Müller und als Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte bin ich seit über 10 Jahren an der TH Rosenheim tätig. In meiner nebenberuflichen Selbständigkeit bringe ich „Achtsamkeit in Unternehmen“.

Das besondere an meinem Angebot ist, dass ich sowohl die wirtschaftlichen als auch die persönlichen Vorteile von Achtsamkeit berücksichtige. So kombiniere ich wirtschaftlichen Erfolg mit persönlicher Weiterentwicklung für alle Beschäftigten, unabhängig von der Branche oder Position.

Wie bist du auf die Idee gekommen?

Mir persönlich helfen Achtsamkeitsübungen seit über 10 Jahren, mehr Ruhe und Gelassenheit in meinen (Arbeits-)Alltag zu bringen. So kann ich mit Stress und neuen Herausforderung besser umgehen, bin nicht nur achtsamer mit mir sondern auch anderen gegenüber. Ich hatte schon länger den Wunsch, diese Erfahrungen auch an Studierende und Beschäftigte weiterzugeben. Neben klassischen, betriebswirtschaftlichen Fächern, wie „Finanz- und Investitionswirtschaft“ oder „Controlling“ unterrichte ich auch „Achtsamkeit in Unternehmen“ an der Fakultät für Betriebswirtschaft. Hier konnte ich letztes Jahr diesen völlig neuen Kurs konzipieren und einführen. Die Nachfrage der Studierenden ist sehr groß und erste Unternehmen wurden auf uns aufmerksam. So kam ich zu der Idee, Achtsamkeit in Unternehmen einzuführen.

Welche Rolle spielte das ROCKET bzw. die TH Rosenheim für deine Gründungsinitiative? Wovon hast du besonders profitiert?

Im ROCKET konnte ich mir sehr viele Infos zu den ersten notwendigen Schritten für meine Gründung holen. Zum Beispiel welche Rechtsform zu mir passt, wie ich mich sichtbar machen kann (Website, Social Media...) und welche Anträge notwendig sind. Es ist schön, dass ich jederzeit nachfragen kann, wenn ich Hilfe brauche.

Was waren die bislang größten Herausforderungen für dich?

Meine Website selbst zu erstellen. Da ich ja eher aus der „Zahlenwelt“ komme, sind solch kreative Aufgaben die größte Herausforderung für mich.

Was sind deine weiteren Pläne?

Nachdem die Website fertig ist, werde ich mein LinkedIn-Profil in Angriff nehmen, Visitenkarten erstellen und drucken lassen, um noch besser auf mich aufmerksam zu machen. Künftig wünsche ich mir, dass ich durch die Unternehmenskontakte auch interessante Kooperationen und Projekte mit unseren Studierenden durchführen kann.

Welchen Tipp möchtest du anderen Gründenden und Gründungsinteressierten mit auf den Weg geben?

Einfach machen! Fehler machen, weiter machen und nicht so schnell aufgeben. Und nach Hilfe fragen! Du musst nicht alles alleine schaffen.

Vielen Dank für die Einblicke an Kathrin Müller von „Achtsamkeit in Unternehmen“.



AUSGEZEICHNET | AI Cup Gewinner

Nach mehr als vier Monaten wissenschaftlichen und unternehmerischen Wettbewerbs zählt das ROCKET Gründungsteam Alrerum - bestehend aus Max Weber, John Lyons, Florian Weiß, Benedict Schwind und Florian Eberhard (alle Master of Computer Science) - nun zu den Gewinnern des diesjährigen AI Cup der Universität Passau!

Der AI-Cup ist eine bayerisch-französische Gründungsinitiative, um die nächste Generation von KI-Entrepreneuren zu unterstützen und innovative KI-Startups in Europa hervorzubringen. Erfolgreiche Teams können bis zu 95.000 Euro Förderung erhalten, um ihre Ideen zu innovativen Unternehmen in Bayern zu entwickeln.

Wir gratulieren Alrerum ganz herzlich und freuen uns, Teil der weiteren spannenden Reise zu sein!



v.l.: Florian Weiß, John Lyons, Benedict Schwind, Max Weber, Florian Eberhard)



WETTBEWERB | Startup Challenge 22/23



Die Startup-Challenge aller bayerischen Hochschulen beginnt wieder im November 2022!

Ihr findet die Startup-Szene schon immer spannend und könnt euch vorstellen, später einmal selbst zu gründen? Die Startup Challenge bietet euch dafür ein Trainingslager. Spielerisch gründet ihr ein Start-up und managet die Markteinführung – in Konkurrenz zu anderen Teams. Die Siegerteams erhalten Preisgelder im Wert von insgesamt 6000 €.

Teilnehmen können studentische Teams mit min. 3 bis max. 5 Personen!

Alle Informationen findet ihr unter <https://startup-challenge.de/> - Achtung: Anmeldeschluss ist der 06.11.2022!

Bitte gebt uns kurz per Mail Bescheid, wenn ihr teilnehmt. Wir drücken euch fest die Daumen!



SAVE THE DATE | EVENTprogramm

ROCKET

- Gründungswoche 15.11. - 28.11.2022: 5 EURO alpine impact sprint
- STARTUPtalk „Teamkonflikte und andere Katastrophen“ am 02.12.2022
- STARTUPtalk „Prototyping“ am 09.12.2022
- Deepdive & STARTUPtalk „Crowdfunding“ am 16.12.2022
- ROCKETHilft „Videoproduktion“ am 13.01.2023

.....viele weitere Events wie IDEENcafé und ROCKETHilft sind bereits in Planung! Schaut einfach regelmäßig auf unsere Website :-).

ROLIP

- Turntable Kurs im Rahmen des Musik AK am 14.10.2022
- Workshop „Wie funktioniert ein Getriebe“ am 04.11.2022
- Workshop „Löten“ am 18.11.2022
- Make'n Create: 25.-27.11.2022
- Workshop Nähen für Einsteiger am 09.12.2022
- Workshop Mikroskopie am 16.12.2022



Anmeldung und aktuelle Infos zu unseren Veranstaltungen findet ihr unter www.th-rosenheim.de/rocket/events.

Einen Rückblick zu unseren vergangenen Veranstaltungen findet ihr [hier](#).

Bis zum nächsten Mal!

Euer ROCKET Team

Andrea | Julia | Sarah | Stephanie



Ihr erhaltet unseren Newsletter, da ihr euch dafür via IDEENcafé- oder Newsletter-Anmeldetool angemeldet habt. Ihr könnt ihn jederzeit abbestellen unter rocket@th-rosenheim.de.